

ZUKUNFTSGERICHTET IN BEWEGUNG

HIGHLIGHTS & FAKTEN AUS DEM UNGC REPORT 2023/2024

 **INTERSPORT**
AUS LIEBE ZUM SPORT



INFORMATIONS

Vorwort des Vorstands	3
INTERSPORT Deutschland im Porträt	4
UMWELT	7
SOZIALES	9
GOVERNANCE	11
Ausblick	13
Kontakt	14

Vorwort

GEMEINSAM BEWEGEN WIR ZUKUNFT.

Sport begeistert. Sport verbindet. Und: Sport trägt Verantwortung. Als größte mittelständische Verbundgruppe im Sportfachhandel mit rund 700 HändlerInnen und Händlern und über 1.400 Standorten in ganz Deutschland wissen wir um unsere Rolle – für Umwelt, Gesellschaft und unsere Händlergemeinschaft. Deshalb machen wir ein zukunftsgerichtetes Wirken in den Feldern Umwelt, Soziales und Unternehmensführung zu unserem Spielmacher für morgen. Dies ist ein integraler Bestandteil unserer Unternehmensstrategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE, mit der wir die Zukunft des Sportfachhandels gestalten. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Partnern und Mitarbeitenden gestalten wir eine Zukunft, die bewegt – und bewegt wird.

Dr. Alexander v. Preen
CEO

Thomas Storck
Stellvertretender
Vorstandsvorsitzender/
CFO

Henriette Tesch
COO



V.l.n.r.: Henriette Tesch, Dr. Alexander v. Preen, Thomas Storck

INTERSPORT Deutschland eG

INTERSPORT DEUTSCHLAND IM PORTRÄT

UNSER ANSPRUCH – NACHHALTIGKEIT IST UNSER SPIELFELD

Nachhaltigkeit ist für uns kein Trend. Sie ist Haltung. Und Handeln. Als Marktführer im Sportfachhandel in Deutschland gehen wir deshalb voran und stärken unser verantwortungsvolles Handeln auf allen drei Ebenen: Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Dazu gehört der Ausbau von Nachhaltigkeit entlang unserer gesamten Wertschöpfungskette, was insbesondere die nachhaltige Weiterentwicklung unserer Produkte sowie die Ergänzung und den Ausbau neuer Services, wie beispielsweise Repair und Rent, mit sich bringt.

Mit unserem Beitritt zum United Nations Global Compact im vergangenen Jahr wollen wir unsere Bestrebungen auch öffentlich sichtbar machen und anhand verschiedener Kriterien Antworten geben. Neben dem gesamten Bericht werden wir im Kapitel „ESG-Verankerung und Bekenntnis zum UN Global Compact“ (S. 5) auch Einblicke in die Inhalte geben.

Was stets als Fundament dient, ist unsere Unternehmensstrategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE. Wir wollen den INTERSPORT-Verbund resilient und zukunfts-fähig weiterentwickeln und sehen Nachhaltigkeit dort als Thema, was all unsere Aktivitäten durchzieht: vom Sortiment über Prozesse bis hin zur Infrastruktur. „Up for Future“ steht

somit für einen konsequenten Transformationskurs: von der Einkaufsgemeinschaft hin zu einer Innovationsgemeinschaft, die KundInnen langfristig begeistert, die Marke stärkt und die Branche mitgestaltet.

Dieses Selbstverständnis einer Innovationsgemeinschaft verlangt langfristige Perspektiven, bereichsübergreifende Kooperationen und die aktive Einbindung all unserer Stakeholder – intern wie extern.

GESCHÄFTSMODELL & KEY FACTS ZU INTERSPORT DEUTSCHLAND EG

INTERSPORT Deutschland ist mehr als ein Handelsunternehmen – wir sind eine wertebasierte Gemeinschaft. Seit der Gründung 1956 verbinden wir heute über 700 selbstständige HändlerInnen unter dem Dach der größten mittelständischen Verbundgruppe im deutschen Sportfachhandel. Die Genossenschaftsstruktur schafft eine belastbare Verbindung zwischen unternehmerischer Freiheit und kollektiver Stärke – ein Modell, das Innovationen fördert, Eigenverantwortung stärkt und langfristige Stabilität bietet.

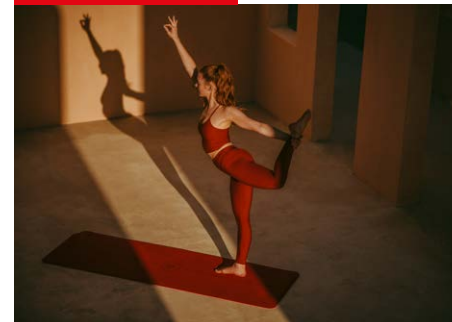
Unsere Zentrale in Heilbronn unterstützt dabei mit über 450 Mitarbeitenden in allen strategischen und operativen Bereichen – von der digitalen Transformation über Marketing und Sortimentsgestaltung bis hin zur Logistik. Mit dem Messegelände bildet die Zentrale in Heilbronn auch eine Anlaufstelle zur Vernetzung:

UNSER PURPOSE



„Mit unserer Liebe zum Sport inspirieren wir Menschen zu einem besseren Leben.“

UNSERE VISION



„INTERSPORT ist die erste Wahl für alle Themen rund um Sport und Gesundheit.“

UNSERE MISSION



„Gemeinsam mit unseren Partnern bieten wir Kunden den besten Zugang zu ihrer Welt des Sports.“

Im Rahmen der Order-Messen werden HändlerInnen auf neue Produkte aufmerksam, können über Neuheiten auf Genossenschaftsebene erfahren und sich mit anderen Mitgliedern austauschen.

Mit einem Umsatz von rund 14 Milliarden Euro im Kalenderjahr 2024 von allen nationalen INTERSPORT-Organisationen, 1.400 Standorten in Deutschland und insgesamt 5.464 Stores in 42 Ländern steht die Marke INTERSPORT für eine starke globale Präsenz.

Über 700 Markenpartner und fünf Eigenmarken – darunter McKINLEY, Energetics oder Pro Touch – sorgen für ein vielseitiges, qualitativ hochwertiges Sortiment.

Unsere Omnichannel-Kompetenz zeigt sich in der intelligenten Verbindung aus stationärem Handel und digitalen Services – von Click & Collect über individualisierte Produktempfehlungen bis hin zu unserem leistungsfähigen Online-Shop [■ INTERSPORT.de](https://www.intersport.de). Besonders die lokale Verankerung unserer

regional verwurzelten HändlerInnen in Kombination mit unserer zentralen Unterstützung macht uns einzigartig.

BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE

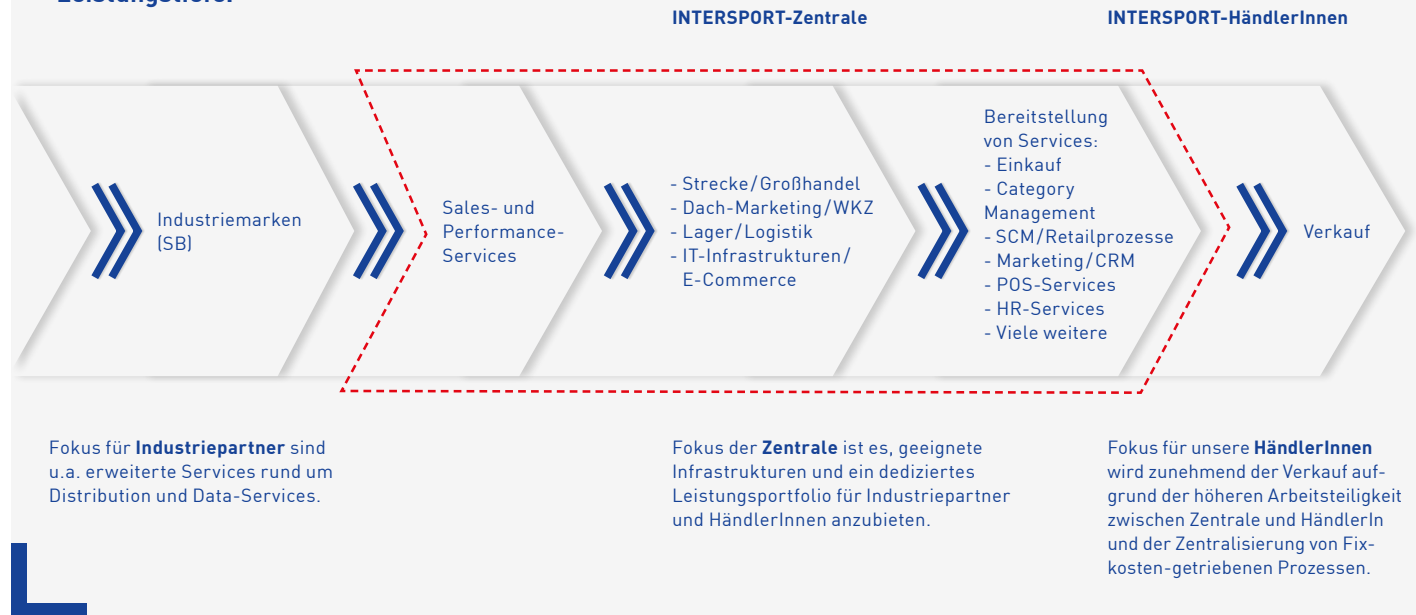
Mit „Up for Future“ erweitert INTERSPORT seine bisherige Strategie „Best in Sports“ um einen klaren Zukunftskurs. Im Zentrum steht dabei die Ausrichtung auf nachhaltiges und profitables Wachstum, verbunden mit dem Anspruch, stärker als der Markt zu wachsen.

Die Strategie umfasst fünf miteinander verknüpfte Handlungsfelder: Retail, Digital, Industrie, Kunde und Brand. Sie soll sicherstellen, dass das stationäre Händlernetz eng mit digitalen Services und dem Sportmarktplatz verzahnt wird, dass KundInnen ein inspirierendes und personalisiertes Einkaufserlebnis erhalten und dass die Marke INTERSPORT klar und führend im Markt positioniert ist.

Ein besonderer Fokus liegt auf Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette – von Sortiment und Logistik über Services wie Reparaturen bis hin zur Kundenkommunikation. INTERSPORT Deutschland investiert dafür in neue Store-Konzepte, in Digitalisierung, in Aus- und Weiterbildung sowie in Logistik und E-Commerce. Bis 2030 sollen zudem 100 zusätzliche Stores entstehen, darunter Flagship-Stores im Premiumsegment, die mit besonderen Erlebniswelten Maßstäbe setzen.

INTERSPORT SERVICES & LEISTUNGEN

Mit zielgruppengerechten Services für unsere Partner nutzen wir Synergien und steigern die Leistungstiefe.



ESG-VERANKERUNG UND BEKENNTNIS ZUM UN GLOBAL COMPACT

Bei INTERSPORT Deutschland ist Nachhaltigkeit kein Randthema – sondern Teil des Tagesgeschäfts, jeden Tag gespiegelt durch unsere KundInnen und deren Erwartungen. Unser ESG-Verständnis orientiert sich dabei an den drei zentralen Wirkungsfeldern: Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G). Diese Dimensionen prägen unsere Entscheidungen, Prozesse und Projekte auf allen Ebenen. Die operative Ausgestaltung bei INTERSPORT Deutschland erfolgt im Rahmen von fünf ausdefinierten Handlungsfeldern, in denen Ziele und Maßnahmen festgelegt wurden.

Fünf Handlungsfelder – ein gemeinsames Ziel

Im Rahmen des Handlungsfeldes **Mensch** beziehen wir unsere Mitarbeitenden am Standort Heilbronn aktiv in unsere Nachhaltigkeitsbestrebungen ein. Wir fördern Wissen, Zufriedenheit und Qualifikation und gestalten INTERSPORT Deutschland als einen attraktiven Arbeitgeber, bei dem alle Teil der Reise sind.

Das Handlungsfeld **Produktsortiment** fokussiert sich auf den Ausbau nachhaltiger Produktentwicklungen und die klare, verständliche Kommunikation gegenüber unseren KundInnen sowie die Erweiterung unseres Angebotes an neuen, verantwortungsbewussten Lieferanten und Marken.

Mit dem Handlungsfeld **Umwelt** leisten wir gemeinsam mit HändlerInnen und Lieferanten einen Beitrag zur Erreichung globaler Klimaziele. Wir setzen auf CO₂-Reduktion, erneuerbare Energien und konkrete Umweltschutzmaßnahmen am Standort Heilbronn.

Im Handlungsfeld **Händler** unterstützen wir unsere Partner bei der Bereitstellung nachhaltiger Sortimente und begleiten sie bei der Umsetzung eines nachhaltigen PoS-Konzeptes im stationären Handel.

Das Handlungsfeld **Kunden** vereint bisherige und neue Angebote in einer ganzheitlichen Ansprache. Mit passenden Services wie Rent, Repair und Recycling fördern wir nachhaltigen Konsum und integrieren Elemente der Kreislaufwirtschaft – immer transparent, verständlich und zielgerichtet kommuniziert.

In der Unternehmensführung ist ESG fest durch klare Verantwortlichkeiten, interne Steuerungsmechanismen und regelmäßige Berichterstattung an die Geschäftsleitung verankert. Die Schulung und damit Befähigung von Mitarbeitenden, die Entwicklung praxisnaher Tools sowie der Aufbau eines Partnernetzwerks zur Umsetzung nachhaltiger Standards bilden das Rückgrat unserer ESG-Governance.

Wichtig ist und bleibt: Wir haben Verantwortung für die gesamte Wertschöpfungskette. Das bedeutet, dass wir aktiv an der Integration von Nachhaltigkeitszielen in der gesamten Lieferkette arbeiten. Dies reicht von der Bewertung unserer Produkte und Materialien bei der Herstellung über den Logistikprozess der Produkte, bis hin zur Gestaltung am Point of Sale (PoS). Transparente Kommunikation und partizipative Dialogformate mit Stakeholdern tragen dazu bei, glaubwürdig und authentisch zu sein. Wir hören hin – denn Fortschritt geht nur gemeinsam.

Als Unterzeichner des United Nations Global Compact (UNGC) bekennen wir uns zu den zehn universellen Prinzipien in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsprävention. Unser **jährlicher Fortschrittsbericht** („Communication on Progress“) macht unsere Maßnahmen sichtbar und überprüfbar.

- **Unterzeichner:** INTERSPORT Deutschland
- **Berichtszeitraum:** 01.10.2023 – 30.09.2024
- **Mitglied seit:** 2024

Unsere ESG-Ziele sind dabei messbar, mit KPIs hinterlegt und Teil der strategischen Unternehmenssteuerung. Die Integration in die finanzielle Planung sorgt dafür, dass Nachhaltigkeit keine Nebensache ist – sondern integraler Bestandteil unserer Zukunftsausrichtung.



ZEHN UNIVERSELLE PRINZIPIEN DES UNGC

1. Unternehmen sollen den Schutz der internationalen **Menschenrechte** unterstützen und achten.
2. Unternehmen sollen sicherstellen, dass sie sich nicht an **Menschenrechtsverletzungen** mitschuldig machen.
3. Unternehmen sollen die **Vereinigungsfreiheit** und die wirksame Anerkennung des Rechts auf **Kollektivverhandlungen** wahren.
4. Unternehmen sollen für die Beseitigung aller Formen von **Zwangsarbeit** eintreten.
5. Unternehmen sollen für die Abschaffung von **Kinderarbeit** eintreten.
6. Unternehmen sollen für die Beseitigung von **Diskriminierung** bei Anstellung und Erwerbstätigkeit eintreten.
7. Unternehmen sollen im Umgang mit **Umweltproblemen** dem Vorsorgeprinzip folgen.
8. Unternehmen sollen Initiativen ergreifen, um größeres **Umweltbewusstsein** zu fördern.
9. Unternehmen sollen die Entwicklung und Verbreitung **umweltfreundlicher Technologien** beschleunigen.
10. Unternehmen sollen gegen alle Arten der **Korruption** eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

UMWELT



Der Themenbereich Umwelt bedeutet für uns, Verantwortung für natürliche Ressourcen zu übernehmen und unsere Auswirkungen entlang der gesamten Wertschöpfungskette konsequent zu minimieren. Als Sportfachhändler sind wir uns bewusst, dass unsere Produkte, Transportwege und genutzten Materialien direkte Umwelteinflüsse haben. Deshalb setzen wir auf eine klare Nachhaltigkeitsstrategie mit festen Zielen – allen voran: unsere CO₂-Emissionen insbesondere in der Zentrale kontinuierlich zu verringern. Gemeinsam mit unseren HändlerInnen und Lieferanten arbeiten wir daran, Emissionen zu reduzieren, erneuerbare Energien zu fördern und ökologische Standards in der Produktion zu verankern. Dabei betrachten wir Umweltschutz nicht isoliert, sondern als Querschnittsthema, das auch durch Maßnahmen in anderen Handlungsfeldern – wie nachhaltige Sortimente oder Kreislaufwirtschaft – gestärkt wird.

ERSTE KLIMABILANZ: UNSER FAHRPLAN FÜR WIRKSAMEN KLIMASCHUTZ

Einen wichtigen Meilenstein auf unserem Weg zu mehr Klimaschutz markiert die erstmalige Erstellung unserer vollständigen Klimabilanz im Geschäftsjahr 2023/2024 – eine umfassende Bestandsaufnahme aller Treibhausgasemissionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Erfasst wurden sowohl die Emissionen unserer Service-Zentrale (Scope 1 & 2) als auch die aus Handel, Lieferketten und Mobilität (Scope 3) – gemäß den Standards des GHG Protocol. Damit verfügen wir nun über die notwendige, erste umfassende

GHG Protocol

Das Greenhouse Gas (GHG) Protocol ist der weltweit anerkannte Standard zur Bilanzierung von Treibhausgasemissionen. Es unterscheidet zwischen direkten Emissionen aus eigenen Quellen (Scope 1), indirekten Emissionen aus eingekaufter Energie (Scope 2) sowie weiteren Emissionen entlang der Wertschöpfungskette (Scope 3).

Transparenz – ein klares Bild unserer direkten und indirekten Auswirkungen und eine solide Grundlage für die nächsten Schritte zur Aufstellung von CO₂-Reduktionsplänen.

Besonders ins Auge fällt dabei die Kategorie „Eingekaufte Waren und Dienstleistungen“ (Scope 3.1) als größter Emissionshotspot. Sportgeräte, Textilien und Schuhe durchlaufen komplexe, ressourcenintensive Lieferketten – von der Rohstoffgewinnung über die Produktion bis zum Transport. Das breite Produktsortiment, die Absatzmengen und der Ressourceneinsatz bei der Herstellung haben einen erheblichen Anteil an den Gesamtemissionen. Auch Dienstleistungen aus den Bereichen Marketing und IT leisten einen messbaren Beitrag zum CO₂-Fußabdruck. Berücksichtigen wir zusätzlich die Emissionen der INTERSPORT-gebrandeten Standorte* unserer HändlerInnen auf Basis der Einzelhandelsfläche, beträgt der CO₂-Fußabdruck insgesamt 108.551,3 t CO₂e.

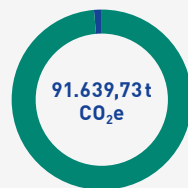
In den folgenden Geschäftsjahren wollen wir konkrete Reduktionsziele festlegen, um unsere Emissionen gezielt und nachhaltig zu senken. Damit setzen wir ein klares Zeichen: Wir kennen unsere größten Hebel, wir wissen, wo wir ansetzen müssen, und wir sind bereit, Verantwortung zu übernehmen. Für den Sport, für unsere Partner und für die Zukunft kommender Generationen.

ZENTRALE IN HEILBRONN STREBT ENERGIEAUTARKIE AN

Basierend auf den Daten aus der Klimabilanz und vorherigen Auswertungen wurde die Energiewende am Standort Heilbronn angestoßen: Mit der Installation einer Solaranlage in Jahr 2024 auf über 20.000 m² Dachfläche wird bereits ein Großteil des Eigenbedarfs aus erneuerbaren Energiequellen gedeckt. Das Projekt ist Teil unseres Ziels, den Energie-Autarkiegrad der Zentrale kontinuierlich zu erhöhen. Insgesamt über 10 Millionen Euro werden dafür in Photovoltaik und Gebäudeeffizienz, wie energetische Sanierungen oder optimierte Heizkonzepte, investiert.

* INTERSPORT-gebrandete Standorte der HändlerInnen, die Mitglied der INTERSPORT Deutschland eG sind.

UNSERE EMISSIONEN IM ÜBERBLICK



● Scope 1	1.316,1 t CO ₂ e (1,44 %)
● Scope 2	49,7 t CO ₂ e (0,05 %)
● Scope 3	90.273,97 t CO ₂ e (98,51 %)

>10 MILLIONEN EURO

Investitionen in Energiewende am Standort Heilbronn

Die CO₂-Emissionen im Scope 2 (49,7 t CO₂e) stammen ausschließlich aus dem Bezug des Fuhrparks unserer Firmenfahrzeuge der Zentrale von INTERSPORT Deutschland aus der öffentlichen Ladeinfrastruktur. Hier wurde der durchschnittliche deutsche Strommix in der Berechnung angesetzt.

SCHRITT FÜR SCHRITT ZUR E-MOBILITÄT

Ein weiteres Themenfeld ist der Fuhrpark von INTERSPORT Deutschland. INTERSPORT Deutschland hat sich das Ziel gesetzt, bis 2030 alle Firmenfahrzeuge auf Elektroantrieb umzustellen. Den Startschuss bildete bereits das Geschäftsjahr 2021/22 mit der Aufnahme von batterieelektrischen Fahrzeugen (kurz BEV) in die Car Policy. Zunächst konnten Mitarbeitende bis zum Geschäftsjahr 2023/24 frei zwischen Elektro- und Dieselfahrzeugen wählen. Nach einer Analyse der Fahrprofile entschied man sich bewusst gegen Hybridmodelle, da deren Anteil am rein elektrischen Betrieb zu gering gewesen wäre.

27 %

der Fahrzeuge im Fuhrpark führen zum 30.9.2024 rein elektrisch.



„Einen wichtigen Meilenstein auf dem Weg zu mehr Klimaschutz markiert für uns die erstmalige Erstellung einer vollständigen Klimabilanz für die INTERSPORT Deutschland eG.“

THOMAS STORCK

Stellvertretender Vorstandsvorsitzender/
CFO INTERSPORT Deutschland eG

Parallel zur Einführung der BEV wurde mit Laden@home ein attraktives Paket geschaffen: vergünstigte Wallboxen und Rückvergütung geladener kWh für zu Hause. Zudem entstanden erste Ladepunkte auf dem Betriebsgelände, um E-Mobilität für Mitarbeitende einfach umsetzbar zu machen.

Bereits im September 2023 waren 21 BEV im Einsatz (25 Prozent Anteil). Seit dem Geschäftsjahr 2023/24 sind BEV für Mitarbeitende mit ≤30.000 km Jahresfahrleistung verpflichtend. Gleichzeitig erfolgte der Ausbau der Ladeinfrastruktur am Standort: zehn neue Ladepunkte im Parkhaus, gespeist durch die dort installierte Photovoltaikanlage.

Unser Engagement im Umweltbereich ist ganzheitlich: von grüner Energie bis zur Förderung umweltschonender Sortimente schaffen wir Lösungen mit messbarem Effekt.

SOZIALES



INTERSPORT Deutschland versteht sich als verantwortungsvoller Arbeitgeber, Chancengeber und Möglichmacher. Unser Anspruch ist es, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich Menschen entfalten, mitgestalten und wachsen können – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Lebensphase.

Gelebte Diversität ist für uns ein wesentlicher Erfolgsfaktor. Mit einem Anteil von Frauen in Führungsfunktionen von 33 Prozent und einem Gender Pay Gap von 0 Prozent in unserer Zentrale in Heilbronn zeigen wir, dass Gleichberechtigung bei uns gelebte Realität ist. Wir begreifen Vielfalt als Stärke, die neue Perspektiven eröffnet, Kreativität fördert und Innovationen ermöglicht.

33 %

beträgt der Frauenanteil in
Führungspositionen



Besonderen Wert legen wir auf die gezielte Förderung unserer Mitarbeitenden. Strukturierte Onboarding-Prozesse, praxisorientierte Ausbildungskonzepte und die INTERSPORT Lernwelt machen unsere Teams fit für die Herausforderungen von heute und morgen. Darüber hinaus schaffen digitale Lernformate, hybride Entwicklungspfade und bedarfsorientierte Weiterbildungsangebote Raum für individuelle Karrieren und stärken die langfristige Bindung ans Unternehmen.

Wir bieten Rahmenbedingungen, die Flexibilität, Sicherheit und Lebensqualität miteinander verbinden. Flexible Arbeitszeiten, mobiles Arbeiten und eine 38,5-Stunden-Woche ermöglichen eine ausgewogene Work-Life-Balance, ergänzt um mehr Urlaubstage, als es das gesetzliche Minimum vorschreibt.



2. PLATZ FÜR DIE INTERSPORT-KANTINE

Beim **„Food & Health“-Kantinentest** wurde die Kantine von INTERSPORT Deutschland, betrieben von der Firma Aramark, mit dem 2. Platz ausgezeichnet. Hervorgehoben wurde das Kantinenangebot für seine besonders vielfältige Verpflegung, die von Frühstücksoptionen wie Bowls und Obstsalaten bis hin zu warmen Gerichten, Salaten sowie veganen und vegetarischen Alternativen reicht. Besonders hervorgehoben wurden dabei die Regionalität und Qualität der Zutaten, die Vermeidung von Lebensmittelabfällen sowie eine verantwortungsvolle Ressourcenplanung. Aramark verantwortet nicht nur die tägliche Verpflegung der Mitarbeitenden, sondern auch das Catering bei Veranstaltungen in unserem eigenen Event- und Veranstaltungszentrum, dem INTERSPORT redblue.

Umfangreiche zusätzliche Leistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, eine attraktive betriebliche Altersvorsorge sowie Zuschüsse zur Geburt und Kinderbetreuung sorgen für finanzielle Stabilität bei unseren Mitarbeitenden in allen Lebensphasen.

Außerdem liegen uns die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden besonders am Herzen. Betriebs-sportangebote, Mitarbeitererevents und Fahrradleasing fördern sowohl die Fitness als auch den Teamgeist in der Zentrale in Heilbronn. Die INTERSPORT-Kantine versorgt die Mitarbeitenden zudem mit gesunder, ausgewogener Verpflegung.

Zusätzlich profitieren unsere Mitarbeitenden von vergünstigten Personalkäufen, Sportausrüstung zu attraktiven Konditionen und reduzierten Preisen für redblue Eventtickets, die gemeinsame Erlebnisse ermöglichen.

Zuletzt schaffen die gelebte Du-Kultur, flache Hierarchien und offene Feedbackmechanismen ein vertrauensvolles und respektvolles Miteinander. Wir pflegen einen sportlichen, kollegialen Umgang, bei dem Ideen schnell Gehör finden und Neues unkompliziert ausprobiert werden kann. So entsteht ein Arbeitsumfeld, in dem Leistung und Miteinander gleichermaßen zählen und in dem jeder Tag neue Chancen bietet, Teil von etwas Größerem zu sein.

**„Mit dem INTERSPORT CLUB
und unseren Händlerinnen
und Händlern fördern
wir eine deutschlandweite
Sport-Community.“**

HENRIETTE TESCH
COO INTERSPORT Deutschland eG



Aber nicht nur unsere Mitarbeitenden stehen im Mittelpunkt unseres Handelns – auch mit unseren Kundinnen und Kunden pflegen wir einen intensiven und kontinuierlichen Dialog. Über unsere analogen und digitalen Kanäle sind wir jederzeit erreichbar und schaffen so Nähe, die über den reinen Verkauf hinausgeht. Ein zentrales Element dieser Kundenbindung ist der INTERSPORT CLUB. Was 2022 mit 1,1 Millionen Mitgliedern begann, hat sich bis 2024 zu einer starken Community von über drei Millionen Menschen entwickelt.

Die Club-Mitglieder profitieren von einer persönlichen Ansprache, attraktiven Rabattaktionen und exklusiven Ankündigungen zu Produktneuheiten. Ergänzt wird dieses Angebot durch besondere Aktionen wie Reiseangebote oder regionale Events, die Erlebnisse schaffen und den Austausch fördern. Der INTERSPORT CLUB ist damit weit mehr als ein Kundenbindungsprogramm – er ist eine Plattform, die Menschen zusammenbringt, Begeisterung weckt und die Leidenschaft für Sport erlebbar macht.

Gemeinsam mit unseren engagierten Mitarbeitenden, starken Partnern und einer lebendigen Community gestalten wir so ein Umfeld, in dem Sport, Service und Zusammenhalt Hand in Hand gehen. Das ist für uns gelebte Verantwortung – und ein Versprechen, das wir Tag für Tag einlösen.



GOVERNANCE

Governance heißt für uns: strukturiert steuern, transparent berichten und integritätssicher handeln. Wir verpflichten uns zu höchsten ethischen Standards und stellen durch unsere ESG-Strukturen sicher, dass die Themen Compliance und Nachhaltigkeit in der Unternehmensführung systematisch verankert sind – mit klaren Rollen, Prozessen und Berichtspflichten.

INTERSPORT Deutschland bekennt sich im Rahmen seines Code of Conduct ausdrücklich zu Menschenrechten und fairen Arbeitsnormen: von der Vereinigungsfreiheit über das Verbot von Kinder- und Zwangsarbeit bis hin zu Anti-Diskriminierung, Gleichstellung und einem sicheren Arbeitsumfeld. Diese Leitlinien wurden 2023 aktualisiert und sind fest im Unternehmen verankert – für ein faires, respektvolles und sicheres Miteinander. Ein weiterer wesentlicher Baustein unserer Verantwortung ist unsere Mitgliedschaft im amfori BSCI.

Unsere Compliance-Strukturen umfassen unter anderem einen konzernweiten Verhaltenskodex, ein Hinweisgebersystem zum anonymen Einreichen von Beschwerden oder Bedenken, Lieferantenaudits (unter anderem nach amfori BSCI) sowie Compliance-relevante Schulungsprogramme für Mitarbeitende. Verankert ist das Thema auf höchster Management-Ebene durch unseren CFO Thomas Storck.

In der Unternehmenssteuerung setzen wir auf ein ganzheitliches Risikomanagement, das ESG-Faktoren systematisch integriert. Neben menschenrechtlichen Risiken in der Wertschöpfungskette sowie Korruptions- oder Bestechungsrisiken sollen innerhalb der nächsten zwei Jahre auf freiwilliger Basis in Anlehnung an die CSRD auch Umweltrisiken identifiziert, bewertet und gesteuert werden.





>1.000

Trikotsätze hat INTERSPORT
Deutschland gesponsert

Um uns stetig weiterzuentwickeln, gehen wir mit unseren Stakeholdern regelmäßig in den Austausch. Da die Geschäfte unser Aushängeschild sind, ist die Beziehung zu unseren HändlerInnen von höchster Relevanz. Vor allem bei jenen HändlerInnen, die das INTERSPORT-Branding verwenden, regen wir Services an, die nachhaltigere Prinzipien verfolgen. Neben der Auswahl des Produktsortiments hin zu nachhaltigeren Brands, ist der Ladenbau ein gutes Beispiel.

Unsere Unternehmensführung zeigt sich auch in unserem gesellschaftlichen Engagement: Die [Z deutschlandweite Trikotaktion](#) im Jahr 2024 ist ein gutes Beispiel dafür. Gemeinsam mit JAKO und BILD haben wir über 1.000 Trikotsätze an rund 600 Vereine vergeben. Damit wollen wir nicht nur den Breitensport stärken, sondern vor allem Gemeinschaft, Ehrenamt und Inklusion fördern. Anlass war das Sportjahr 2024 mit der Fußball-EM in Deutschland und den Olympischen Spielen in Paris.

„Sport ist systemrelevant – wir wollen die Euphorie des Sportsommers in die Vereine tragen.“

DR. ALEXANDER V. PREEN
CEO INTERSPORT Deutschland eG

Die Aktion wurde bundesweit von über 400 INTERSPORT-gebrandeten Standorten begleitet – mit lokalen Trikotübergaben, medialer Sichtbarkeit und Vereinsbesuchen. Die Gewinnvereine kamen aus fast allen Bundesländern, mit besonders vielen TeilnehmerInnen aus Nordrhein-Westfalen und Baden-Württemberg. Die Auswahl erfolgte transparent und unter Berücksichtigung sozialer Kriterien.

ZUKUNFTSWEISENDER LADENBAU

Am 6. September 2024 hat [Z INTERSPORT Finke](#) nach viermonatigem Umbau sein neues Sporthaus in der Bielefelder Altstadt eröffnet. Auf rund 2.000 Quadratmetern Verkaufsfläche über drei Etagen finden KundInnen ein breites Sortiment: im Erdgeschoss Sportstyle und Training, im Untergeschoss Running, Fußball und Beach sowie im Obergeschoss eine große Outdoor-Welt.

Der zukunftsweisende Ladenbau (Link zum [Z Film](#)) überzeugt durch ein modernes Ambiente mit vielen Highlights, wie digitalen Elementen u. a. im großen Treppenhaus. Dabei berücksichtigt er in allen Bereichen der Planung und Umsetzung nachhaltige Aspekte:



Klimatechnik

Erhebliche CO₂e-Reduktion durch den Einsatz von zukunftssicheren VRF-Systemen



Beleuchtung

Hocheffiziente LED-Strahler für bis zu 50% weniger Stromverbrauch (im Vergleich zu Bestandsstandorten)



Digitale Elemente

Neueste IT für niedrigen Stromverbrauch



Boden

Zertifizierte Bodenbeläge sorgen für gesundes Raumklima



Ladenbau

Ressourcenschonender Ladenbau mit Reuse-Ansatz



Recycling Ladenbauelemente

Nutzung von Materialien mit hohem Recyclinganteil führt zur Bindung von ca. fünf Tonnen CO₂e



Weitere Features

Luftschleieranlage, Fassadendämmung und vieles mehr



AUSBLICK

Unser Ziel ist ambitioniert: INTERSPORT Deutschland hält an den Zielen der Strategie BEST IN SPORTS: UP FOR FUTURE fest. Dafür richten wir unsere Geschäftsmodelle, Prozesse und Services konsequent am Prinzip der Zukunftsfähigkeit in den Feldern Ökologie, Soziales und Unternehmensführung aus.

Konkret heißt das: Wir werden den Anteil nachhaltiger Sortimente kontinuierlich ausbauen – mit klaren Standards und Transparenz gegenüber KundInnen. Wir fördern zirkuläre Ansätze wie Rent-, Repair-, Recycling- und ReCommerce-Modelle. In der Logistik setzen wir auf klimafreundliche Transporte und eine energieeffiziente Bauweise.

Die Digitalisierung unserer Nachhaltigkeitsberichterstattung (z.B. in Anlehnung an UNGC oder CSRD) wird ebenso vorangetrieben wie die Integration von ESG-Zielen in unsere strategischen Planungsprozesse. Damit schaffen wir eine belastbare Grundlage für verantwortliches Wachstum – wirtschaftlich, ökologisch und sozial.

Wir wissen: Nachhaltigkeit ist kein Sprint. Aber wir sind bereit für die Langstrecke und den Marathon. Mit einem starken Team und klarer Haltung: Wir als INTERSPORT Deutschland wollen Verantwortung übernehmen und die Zukunft mitgestalten.

KONTAKT

Herausgeber

INTERSPORT Deutschland eG
Wannenäckerstraße 50
74078 Heilbronn
Deutschland

Pressekontakt

Dr. Katharina Janke

Leiterin Corporate Communications &
Public Relations
INTERSPORT Deutschland
E-Mail: presse@intersport.de

Nachhaltigkeitsverantwortliche

Mira Hau

Expert Sustainability
INTERSPORT Deutschland

ESG-Beratung, Konzeption, Redaktion sowie Kommunikation & Gestaltung

Silvester Group GmbH, Hamburg
www.silvestergroup.com

Bildnachweis

Fotos: INTERSPORT Deutschland eG

Veröffentlichung des Berichts

29.10.2025





INTERSPORT Deutschland eG

Wannenäckerstraße 50 • 74078 Heilbronn • Deutschland